

Rede

des Herrn Staatsministers Prof. Dr. Winfried Bausback

anlässlich der

Einweihung der neuen Räumlichkeiten der ZCB

am 10. November 2017

in Bamberg

Telefon: 089/5597-3111 Telefax: 089/5597-2332 e-mail: presse@stmj.bayern.de Internet: www.justiz.bayern.de Prielmayerstraße 7 80335 München

Übersicht

I. <u>Einleitung</u>

wachsende Bedeutung von Cybercrime

II. Hauptteil

- 1. Begriff "Cybercrime"
- 2. Komplexität der Ermittlungsarbeit
- 3. Notwendigkeit der ZCB
- 4. räumliche und personelle Ausstattung der ZCB
- 5. rechtspolitische Vorhaben

III. Schluss

Dank

Es gilt das gesprochene Wort

I. Einleitung

Anrede!

wachsende

Bedeutung von

Heute vor genau 34 Jahren war ein schlechter

Tag für die Sicherheit der digitalen Welt:

Cybercrime

Am 10. November **1983** brachte der amerikanische Informatikstudent **Fred Cohen** in sein **Programmierseminar** an der Universität von Südkalifornien eine **Diskette** mit.

Darauf befand sich leider kein spannendes Computerspiel. Sondern ein Programm, das Schadfunktionen auf jedem beliebigen Rechner ausführen konnte. Und sich dabei auch noch selbst fortpflanzte.

Telefon: 089/5597-3111 Telefax: 089/5597-2332 Der weltweit erste funktionsfähige Computervirus war geboren.

Was damals als akademische Spielerei begann, hat sich drei Jahrzehnte später zu einem ernsten Problem entwickelt:

Schätzung von Heute kommen nach Experten täglich - und das ist wirklich eine ungeheuerliche Zahl - 350.000 neue Varianten von Computerviren hinzu. **Kaum** ein Tag vergeht Meldungen über ohne neue Cyberattacken durch Schadsoftware wie z. B. IT-Infrastruktur "WannaCry". Allein die bayerischer Behörden ist täglich bis zu 40.000 **Angriffsversuchen** ausgesetzt!

Auch wenn diese Entwicklung **erschreckend** ist - **überraschend** kommt sie **nicht**:

Während **Fred Cohen** Anfang der 1980er Jahre noch in einer überwiegend **analogen Welt** lebte, bestimmt **heute** die **Digitalisierung** unseren Alltag.

In diesem Zusammenhang meine ich nicht nur Smartphones, Social Media, Online-Banking oder Shoppen im Internet. Sondern mir fallen Begriffe "Smart Home" wie auch oder "autonomes Fahren" ein, die für den ein oder anderen von uns vielleicht jetzt noch nach Zukunftsmusik klingen, aber schon in wenigen Jahren eine Selbstverständlichkeit sein können.

II. Hauptteil:

Bei diesem hohen Grad an Digitalisierung ist es kein Wunder, dass auch Kriminelle diese Welt längst für sich entdeckt haben.

Das Schlagwort lautet:

"Cybercrime"!

Begriff des
 Cybercrime

Hackerangriffe mit Computerviren, die Daten ausspähen oder Computersysteme sabotieren, sind dabei allerdings nur ein Teil der Computerkriminalität. Unter den Begriff fällt viel mehr! Nämlich all diejenigen Delikte, bei denen die Computer- und Informationstechnik als Tatmittel oder Tatobjekt verwendet wird.

Neben Cyberattacken mit Schadsoftware geht es also beispielsweise um illegale Geschäfte im Darknet, wie Kinderpornographie oder Waffenhandel. Um sogenannte Fakeshops, durch die eine Vielzahl von Personen geschädigt werden. Oder um gezielte Angriffe auf kritische Infrastrukturen.

All dies sind hochaktuelle Phänomene, die unsere **Strafverfolgungsbehörden** tagtäglich vor neue Herausforderungen stellen.

Komplexität der Ermittlungsarbeit Die Ermittlungsarbeit im Internet ist - wie Sie alle wissen - aus vielen Gründen besonders komplex. Hier spielen vor allem die immer neuen technischen Möglichkeiten eine besonders große Rolle:

Beispielsweise das schwer zugängliche **Darknet** oder die **Möglichkeit**, die eigene Identität z. B. durch Kryptowährungen **zu verschleiern**. Dies erlaubt den Tätern, **anonym und schnell** zu agieren. Oft sind daher kaum Ermittlungsansätze vorhanden.

Zudem werden die Straftaten im Internet oft grenzüberschreitend begangen - hier muss dann internationale Rechtshilfe in Anspruch genommen werden.

Erschwerend hinzu kommen **besondere Begehungsformen** im Internet wie z. B. illegale
Streaming-Plattformen.

3. Notwendigkeit der Anrede!

ZCB

Angesichts dieser vielfältigen Herausforderungen in der Ermittlungsarbeit ist es in kaum einem anderen Kriminalitätsbereich entscheidender, an Strukturen, Netzwerke und Hintermänner zu gelangen.

Wir brauchen daher Spezialisten, die sich mit Machenschaften dem Internet. den der Cyberkriminellen Netzwerken und ihren auskennen. Den vernetzten Straftätern im Cyberspace kann man nur durch mindestens ebenso gut vernetzte, hoch spezialisierte und technisch bestens ausgerüstete Strafverfolger das Handwerk legen. Die intensive und effiziente Zusammenarbeit aller Beteiligten ist hier von ganz entscheidender Bedeutung!

Als bayerischer Justizminister kann ich mit besonderem Stolz sagen: Die bayerische Justiz ist hier gut gerüstet. Wir haben auf den Anstieg von Internetkriminalität reagiert und zum 1. Januar 2015 die Zentralstelle Cybercrime Bayern bei der Generalstaatsanwaltschaft Bamberg gegründet, in der hoch spezialisierte Strafverfolger im Bereich der Internetkriminalität zusammenarbeiten.

4. Räumliche Ausstattung

Anrede!

Die Zentralstelle räumlich und personell so auszustatten, dass sie ihre Aufgaben auch effektiv erfüllen kann, war und ist mir persönlich ein besonderes Anliegen. Ich freue mich deshalb sehr, heute hier in Bamberg die neuen Räumlichkeiten der ZCB einweihen zu dürfen.

Die Zentralstelle ist seit dem 1. Oktober in dem von Grund auf sanierten Gebäude der ehemaligen Lagarde-Kaserne untergebracht. Es war ein Glücksfall für uns, dass bei der Sanierung die speziellen technischen und baulichen Anforderungen der Justiz von Anfang an berücksichtigt werden konnten.

Für die **optimale** Zusammenarbeit möchte ich deshalb an **dieser** Stelle der **Stadt Bamberg** und **allen** Beteiligten,

insbesondere **Ihnen**, Herr Oberbürgermeister Starke,

ganz herzlich danken.

Sie alle haben dafür gesorgt, dass der Umzug der Zentralstelle in die Lagarde-Kaserne so rasch und problemlos verlaufen konnte. Angesichts der städtebaulichen Herausforderungen, die bei der Konversion ehemals militärisch genutzter Flächen zu bewältigen sind, ist hier Beachtliches geleistet worden. Dafür meinen herzlichen Dank!

[PAUSE für Applaus]

umfangreicher Auch dank EDV-Verkabelungen möglich, ist es neueste Telekommunikationsund IT-Technik einzusetzen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind mit modernsten Computern und Software ausgestattet.

Neben dem Justiznetz wird ein weiteres, vom Justiznetz unabhängiges Ermittlungsnetzwerk aufgebaut und betrieben, so dass die Staatsanwälte effiziente Ermittlungen im Netz durchführen können, ohne sofort als Behördenmitarbeiter enttarnt zu werden.

Anderswo mag die Klage berechtigt sein, dass die Ermittlungsbehörden den Hackern und Darknet-Händlern technisch unterlegen sind. Für die ZCB gilt das nicht!

Personelle Ausstattung Aber nicht nur räumlich und technisch ist die Zentralstelle nun bestens aufgestellt. Auch in personeller Hinsicht konnten wir die ZCB in diesem und im nächsten Jahr noch einmal um insgesamt 24 Stellen verstärken. Darunter befinden sich erstmals auch IT-Forensiker!

Wir haben jetzt aber **nicht nur** die **bundesweit größte** staatsanwaltliche Spezialeinheit zur Bekämpfung von Cyberkriminalität.

Entscheidend ist:

Durch die erhebliche technische und personelle Aufstockung können wir die Schlagkraft der bayerischen Justiz im Kampf gegen Cyberkriminalität und Kinderpornographie noch einmal deutlich erhöhen.

Dadurch verbessern wir nicht nur den Schutz jedes einzelnen Bürgers im Cyberspace. Sondern schützen auch staatliche und Einrichtungen sowie kommunale unsere bayerische Wirtschaft und unsere kritischen Infrastrukturen, insbesondere vor Wirtschaftsspionage, Computersabotage und Erpressung.

Rechtspolitische

Anrede!

Vorhaben

Neben der exzellenten personellen und technischen Ausstattung der Ermittlungsbehörden darf aber **nicht** aus dem Blick geraten, dass auch die **bestehenden Strafgesetze** an das digitale Zeitalter angepasst werden müssen.

Ich bin **sehr froh**, dass es uns am Ende der vergangenen Legislaturperiode trotz **massiver** Widerstände gelungen ist, die seit langem benötigten Regelungen zur **Quellen-TKÜ und zur Online-Durchsuchung** durchzusetzen.

Dies zeigt: Es lohnt sich, originär bayerische Forderungen konsequent und mit Nachdruck immer wieder anzubringen.

Anrede!

Wir dürfen aber nicht nachlassen! Wo weiterhin Regelungslücken im Straf- und Strafprozessrecht bestehen, müssen wir diese schleunigst schließen.

Auch die **Justizministerkonferenz** hat sich vor einem Jahr dafür ausgesprochen, den gesetzgeberischen Handlungsbedarf prüfen. Mit dieser Frage beschäftigt sich deshalb derzeit eine Länderarbeitsgruppe, an der auch Vertreter meines Hauses sowie der Zentralstelle beteiligt sind.

beispielsweise, Thema ist die ob Begrifflichkeiten **StGB** im und der StPO, insbesondere der an körperlichen Datenträgern Schriftenbegriff, orientierte noch den digitalisierten Anforderungen einer Welt genügen. Gleiches gilt für die Frage, ob das Betreiben von Handelsplattformen für illegale Waren und Dienstleistungen, insbesondere im Darknet, unter Strafe gestellt werden muss.

Ich hoffe, dass wir hier schnell zu konkreten Ergebnissen kommen und diese dann in der neuen Legislaturperiode auch zügig umsetzen können.

Schluss

Anrede!

Unsere ZCB ist die **Speerspitze** der bayerischen Justiz im Kampf gegen Cyberkriminalität!

Deshalb müssen wir uns auch durch die regelmäßigen Nachrichten über neue Computerviren oder Cyberattacken nicht verunsichern lassen. Und das ist bestimmt auch ganz im Sinne von Fred Cohen, der übrigens einer der führenden Forscher auf dem Gebiet der Internetsicherheit wurde.

Dass wir auf dem richtigen Weg sind, zeigt die bisherige **erfolgreiche Arbeit** der Zentralstelle. Wir können heute mit **Fug und Recht** behaupten: **Bamberg** ist **das** Zentrum in Bayern bei unserem Kampf gegen Cybercrime!

Liebe Melanie Huml,

ich möchte es nicht versäumen, mich in diesem Zusammenhang auch bei Dir ganz herzlich zu bedanken!

Du hast im Kabinett gemeinsam mit mir an einem **Strang** gezogen und mich sehr bei meinem Ziel **unterstützt**, die ZCB **hier in Bamberg** anzusiedeln.

Dafür ein herzliches Vergelt's Gott!

Und schließlich möchte ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ZCB,

und insbesondere Ihnen, sehr geehrter Herr Generalstaatsanwalt Janovsky,

an dieser Stelle noch einmal meinen ganz herzlichen Dank für Ihren großartigen Einsatz aussprechen!

Sie tragen einen wesentlichen Teil dazu bei, Recht und Sicherheit auch in den Untiefen der virtuellen Welt zu gewährleisten.

Ich hoffe, dass Sie sich in den neuen und bestens ausgestatteten Räumlichkeiten wohlfühlen werden. Sind doch gerade es ansprechend gestaltete, gleichzeitig aber topausgestatte Arbeitsplätze, die die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter trotz der hohen Arbeitsbelastung motivieren, Tag für Tag ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit nachzugehen.

In diesem Sinne wünsche ich der **Zentralstelle** in den neuen Räumlichkeiten **viel Erfolg und Freude** bei ihrem Kampf gegen Cybercrime! Ich denke, wir sind uns alle einig:

Der **heutige** 10. November 2017 ist ein **guter** Tag für die Sicherheit Bayerns in der digitalen Welt!

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!